

**Ausschreibung zur internationalen Bundes-Herbstzuchtprüfung (B-HZP)
ohne Hasenspur vom 08.10.2020 bis zum 10.10.2020**

Veranstalter: Verband für Kleine Münsterländer e.V.

Ausrichter: Landesgruppe Rheinland e.V.

Prüfungsleitung: Ralf Essing, Timsmanweg 33, 46395 Bocholt,
Tel. 02871-8607 / e-mail: ralf-essing@gmx.de

Nennung:

Formblatt 1 (Stand 2019-1) mit eigenhändiger, leserlicher Unterschrift des Anmeldenden und eine Kopie der aktuellen Stammtafel sind einzureichen. Nennungen nur über die jeweiligen Landesgruppen. *Nach Möglichkeit am PC ausfüllen !!*

Nennungen an Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln,
dietch.berning@t-online.de

Nennschluss: 01.09.2020

Nenngeld: 160,00 Euro einschl. Nenngeld für die Bundeszuchtschau, zu zahlen auf das Konto der Landesgruppe Rheinland e.V.:

IBAN: DE 87 42860003 0277866800, BIC: GENODEM1BOH

Prüfungslokal mit Übernachtung:

Freizeitpark Wisseler See GmbH, Zum Wisseler See 15, 47546 Kalkar, Tel. 02824
9631-0, www.wisseler-see.de

Weitere Übernachtungsmöglichkeiten finden Sie auf der Homepage der Landesgruppe Rheinland unter der Rubrik: BUNDES-HZP/IMP oder auf dem Flyer.

<http://www.kleine-münsterländer-rheinland.de/>

Zulassungs- und Prüfungsbedingungen: Zugelassen sind alle Hunde des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V. mit einer FCI Stammtafel, die nach dem 30.09.2018 gewölft wurden, mit bestandener Verbandsjugendprüfung (VJP). *Die Anzahl der Hunde ist unbegrenzt.*

Für Hunde aus dem Ausland gelten entsprechende Nachweise. Es werden nur Hunde zugelassen, bei denen bis zum Nennschluss keine zuchtausschließenden Mängel festgestellt wurden. Geprüft wird nach der zurzeit gültigen VZPO des JGHV.

Führer/Hunde: Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein und diesem bei der Anmeldung vorlegen. Der Hundeführer muss für seinen Hund eine gültige Tollwutimpfung nachweisen. Der Hund muss versichert sein.

Wild/Waffen: Lebende Enten werden vom Ausrichter gestellt. Für Schleppwild (Haar und Federwild) muss der Hundeführer selber sorgen. Zur Feststellung der Schussfestigkeit am Wasser hat jeder Führer eine erlegte Ente mitzubringen. Für die Feld- und Wasserarbeit können Waffen und Munition gestellt werden

Sonstiges:

Alle Teilnehmer erhalten bei der Anmeldung (Donnerstag, ab 14.00 Uhr) im Suchenlokal ausführliches Informationsmaterial. Lunchpakete für die Richter,

Hundeführer und Helfer werden am Prüfungstag kostenfrei gestellt. Preisverleihung und Ausgabe der Prüfungszeugnisse am Samstagabend im festlichen Rahmen.

Richter: Jede Landesgruppe hat auf eigene Kosten einen Richter zu stellen, ansonsten Übernahme der Kosten für einen Richter. Jeder Verbandsrichter muss im Besitz eines gültigen Jagdscheins sein und in der aktuellen Liste des JGHV als aktiver Richter registriert sein. Ausländische Richter müssen bei der Anmeldung einen entsprechenden Nachweis als Kopie beifügen. Sollte eine Landesgruppe mehr Richter stellen können und wollen, so ist dies in Absprache mit der Suchenleitung möglich und wünschenswert. Die Meldung der Richter muss bis zum 30.07.2020 erfolgen.

Spenden: Für Spenden sind wir sehr dankbar. Bitte überweisen Sie Geldspenden auf das Konto der Landesgruppe Rheinland e.V. bis zum 30.07.2020 mit dem Hinweis „Bundes-HZP“. Bei Sachspenden bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Suchenleitung.

Sollten unter den Teilnehmern Jagdhornbläser sein, so bitten wir darum, die Hörner mitzubringen !

Ralf Essing

Suchenleiter

Verband Kleine Münsterländer

Landesgruppe Rheinland

Dietrich Berning

Präsident

Verband Kleine Münsterländer